



SACHSEN-ANHALT

: 210

Magdeburg, den 09.11.2003

Bildungsministerium

Kultusminister Olbertz bei Ausstellungseröffnung in Wittenberg

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 210/03

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 210/03

Magdeburg, den 9. November 2003

Kultusminister Olbertz bei
Ausstellungseröffnung in Wittenberg

Am 09. November 2003 um 17.00 Uhr wird im Rathaus
Wittenberg die Ausstellung „Juden der Lutherstadt Wittenberg im Dritten Reich
vor dem Hintergrund der Lutherrezeption“ eröffnet.

Die bereits 1988 gezeigte Ausstellung hat das

Luther-Zentrum Wittenberg und die Landeszentrale für politische Bildung überarbeiten lassen. Gäste der Ausstellungseröffnung sind der Botschafter des Staates Israels in Deutschland, Shimon Stein, und der Präsident des Lutherischen Weltbundes, Bischof i. R. Dr. Christian Krause. Für die Landesregierung wird Minister Olbertz ein Grußwort sprechen.

Olbertz, der am Reformationstag in Washington die vom Luther-Zentrum und von der Stiftung Luther-Gedenkstätten gestaltete Wanderausstellung „Luther - der Reformator“ eröffnet hatte, äußerte sich vorab zur Bedeutung der Ausstellung.

„Die heutige Ausstellungseröffnung am 09. November, genau 65 Jahre nach der Reichsprogromnacht, erinnert uns an die Bilder der brennenden Synagogen, der geplünderten Läden jüdischer Kaufleute, an die Hetzjagd auf jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Niemand von uns, auch derjenigen, die damals noch nicht geboren waren, kann sich den mit dem Völkermord an 6 Millionen Menschen jüdischen Glaubens endenden Geschehnissen entziehen. Sie sind Teil unserer Geschichte, die von unseren Verwandten, Eltern und Großeltern. Wir sind insofern auch heute noch davon betroffen, dass so etwas hier geschehen konnte. Die überarbeitete und heute wiedereröffnete Ausstellung mahnt und erinnert auch in diesem Sinn.

Olbertz betonte abschließend, dass damit auch die jüngeren Generationen angesprochen sind. Er erinnerte an den Fall der Mauer vor 14 Jahren und daran, was Menschen gemeinsam ohne Hass und ohne Gewalt erreichen können.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzentr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de